

MEDIENMITTEILUNG

27. August 2021

COVID-19 TESTUNGEN: STARKE ZUNAHME POSITIVER POOLS NACH SOMMERFERIEN FESTGESTELLT

Die repetitiven Testungen der Altersgruppen, die noch nicht geimpft werden können (z.B. Kinder im Schulalter) verzeichnen im Vergleich zu vor den Sommerferien seit dem Schulstart einen starken Anstieg der Positivitätsrate der untersuchten Pools: von 0.15% auf 2.02%. Die generelle Testaktivität nimmt kontinuierlich zu, vermehrt auch in Betrieben.

Die Testungen über die Plattform «TOGETHER WE TEST» der Hirslanden-Gruppe wurden am 16. August 2021 in Schulen und Gesundheitseinrichtungen wieder aufgenommen. Mittlerweile haben auch weitere grosse Vertragskantone die erste Schulwoche hinter sich. Ein Vergleich der Positivitätsraten der analysierten Pools (Sammelproben) im Rahmen der repetitiven Testungen vor und nach den Sommerferien zeigt eine starke Zunahme:

	Positivitätsrate Pools	Positive Pools	Ausgewertete Pools
Letzte zwei Wochen vor den Ferien	0.15%	64	43'302
Seit Schulbeginn (16. August 2021)	2.02%	624	30'951 (Tendenz steigend)

Wichtige Priorisierung von Schulen

Derzeit fallen über 90% der ausgewerteten Tests auf Schulen. Entsprechend betrifft die Zunahme der Positivitätsrate eine Altersgruppe, die grösstenteils noch nicht geimpft werden kann. «Aus diesem Grund kommt den repetitiven Testungen neben den bekannten Schutzmassnahmen eine hohe Bedeutung für die Schweizer Bevölkerung zu. Mit gezielten Massnahmen kann verhindert werden, dass es in den Schulen zur Bildung von Virenherden kommt, die von dort zu den Eltern, Grosseltern und in den erweiterten Familien- und Bekanntenkreis gelangen», sagt Daniel Liedtke, CEO der Hirslanden-Gruppe. Das Testen mittels gepoolten PCR-Speicheltests bildet eine wichtige Grundlage für die Überwachung des Covid-19-Virus, was gerade in der derzeitigen Situation wesentlich ist. Daher ist auch die Wiederaufnahme der Testungen in Betrieben diese Woche von Bedeutung – auch dort ist eine grosse Nachfrage zu verzeichnen.

Plattform «TOGETHER WE TEST»

Die Hirslanden-Gruppe bietet mit der Plattform «TOGETHER WE TEST» die Möglichkeit, repetitive Tests an Schulen, Gesundheitseinrichtungen und in Betrieben durchzuführen. Es arbeiten aktuell neun Kantone mit der Lösung, wobei derzeit knapp 5'400 Betriebe und Schulen registriert sind (vor den Sommerferien waren es 4'600). Nach dem Unterbruch der Testungen wurden seit dem 6. August 2021 rund 810'000 Testkits bestellt – davor beliefen sich die Bestellungen in knapp vier Monaten auf 1.6 Millionen Stück. Insgesamt wurden seit Beginn des Projekts 220'836 Poolproben ausgewertet. Die wöchentlich aktualisierten Zahlen finden Sie auf www.hirslanden.ch/twt.

Auskunft

Dr. Claude Kaufmann
Head Newsroom & Media Relations
Boulevard Lilienthal 2
8152 Glattpark
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Über Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Gemeinsam mit den öffentlichen und privaten Kooperationspartnern konzentriert sich Hirslanden auf das Continuum of Care und die Förderung einer qualitativ hochstehenden, verantwortungsbewussten, vom einzelnen Menschen selbstbestimmten und effizienten integrierten Gesundheitsversorgung.

Die Gruppe zählt 2'314 Partnerärztinnen und Partnerärzte sowie 10'711 Mitarbeitende, davon 479 angestellte Ärztinnen und Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2020/21 einen Umsatz von 1'796 Mio. Franken aus (inkl. CHF 12.6 Mio. kantonale COVID-19-Entschädigungen). Per Stichtag 31.3.2021 wurden in der Gruppe 107'401 Patientinnen und Patienten an 461'004 Pflgetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 51 % grundversicherten Patientinnen und Patienten, 28.8 % halbprivat und 20.2 % privat Versicherten zusammen.

Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärztinnen und Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Die Gruppe differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.